

BA- und MA-Lehramtsstudiengänge
im Fach Evangelische Theologie

Modulhandbuch

Stand: 07.05.2007 *

*** Bitte beachten Sie, dass die Akkreditierung noch nicht erfolgt ist!
Insofern handelt es sich nur um eine vorläufige, noch nicht rechts-
verbindliche Fassung!**

Inhalt

1. Verzeichnis der Module/Veranstaltungen	
1.1. BA-Studiengang	2
1.2. MA-Studiengang	4
2. Modulbeschreibungen	
2.1. Module des BA-Studiengangs	5
2.2. Module des MA-Studiengangs	19
3. Exemplarische Studienverlaufspläne	
3.1 Lehramt an Grundschulen.....	21
3.2 Lehramt an Hauptschulen	22
3.3. Lehramt an Realschulen	23

1. Verzeichnis der Module/Veranstaltungen

1.1. BA-Studiengang

Nr.	Modul	Veranstaltung	SWS	CP	Studiengänge
1	Gegenstand und Einheit der Theologie				
1.1		Seminar (Pflicht): Zentrale Themen der Theologie	2	3	GS, HS, RS
1.2		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Bibelkunde	2	4	
2	Einführung in die Theologie der Religion und in die Religionswissenschaft				
2.1		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theologie der Religion	2	3	GS, HS, RS
2.2		Seminar (Pflicht): Religionstheologische und –historische Themen im Kontext der theologischen Fächer	2	3	
2.3		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Weltreligionen	2	3	
3	Einführung in die Biblische Theologie				
3.1		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Einführung in das Alte oder Neue Testament	2	3	GS, HS, RS
3.2		Seminar (Pflicht): Bibel im Kontext der theologischen Fächer (exegetische Methoden und biblische Sprachwelt)	2	3	
3.3		Seminar (Pflicht): Bibel im Religionsunterricht	2	3	
4	Einführung in die Kirchengeschichte				
4.1		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Überblick über die Kirchengeschichte	2	3	GS, HS, RS
4.2		Seminar (Pflicht): Kirchengeschichtliche Themen im Kontext der theologischen Fächer	2	3	
4.3		Seminar (Pflicht): Kirchengeschichtliche Themen im Religionsunterricht	2	3	GS, HS, RS
5	Einführung in die theologische Ethik				
5.1		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Einführung in die Ethik	2	3	GS, HS, RS
5.2		Seminar (Pflicht): Ethische Themen im Religionsunterricht	2	3	

6	Biblische Theologie: Vertiefung				
6.1		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theologisch-exegetisches Thema des Alten Testaments	2	3	HS, RS
6.2		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theologisch-exegetisches Thema des Neuen Testaments	2	3	
6.3		Seminar (Pflicht): Hermeneutik der Bibel	2	3	
6.4		Seminar (Pflicht): Bibel im Religionsunterricht	2	3	
7	Theologische Anthropologie und Bildungstheorie				
7.1		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Grundfragen religiöser Bildung	2	4	HS, RS
7.2		Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theologische Anthropologie	2	3	
7.3		Seminar (Pflicht): Didaktische Grundlegung	2	3	
7.4		Seminar (Pflicht): Anthropologische Einzelthemen	2	3	

1.2 MA-Studiengang

Nr.	Modul	Veranstaltung	SWS	CP	Studiengänge
8	Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik				
8.1		Seminar (Wahlpflicht bzw. Pflicht): Vertiefung Bibelwissenschaft	2	4 (HS) bzw. 3 (RS)	HS (Wahlpflicht), RS (Pflicht)
8.2		Seminar (Wahlpflicht bzw. Pflicht): Vertiefung Glaubenslehre / Ethik	2	4 (HS) bzw. 3 (RS)	
8.3		Seminar (Wahlpflicht bzw. Pflicht): Vertiefung Kirchengeschichte	2	4 (HS) bzw. 3 (RS)	
8.4		Seminar (Pflicht): Bibeldidaktik	2	3	HS, RS
8.5		Seminar (Pflicht): Fachdidaktik und Religionspädagogik	2	3	

2. Modulbeschreibungen

2.1. BA-Studiengang

Gegenstand und Einheit der Theologie					
	Kennnummer:	work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer
	M 1	210 h	7 CP	1.-2. Sem.	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen M 1.1: Seminar (Pflicht): Zentrale Themen der Theologie M 1.2: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Bibelkunde		Kontaktzeit 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h	Selbststudium 70 h 100 h	Kreditpunkte 3 4
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar				
3	Gruppengröße Vorlesung: 100 TN Seminar: max. 40 TN				
4	Qualifikationsziele, Kompetenzen Die Studierenden - verstehen die Einheit der theologischen Wissenschaft in den Einzeldisziplinen, nehmen christliches Leben in seinen vielfältigen Facetten wahr; - reflektieren vorab ihre künftige Berufsrolle und werden mit der Bibel als Grundlage des christlichen Glaubens vertraut; - erkennen in der Vielfalt der theologischen Disziplinen die sachliche Einheit des Faches und erhalten damit eine Grundorientierung für das Studium; - erhalten einen Einblick in die Vielfalt christlich-kirchlichen Lebens und werden befähigt, ihre eigene religiöse Sozialisation zu reflektieren; - werden befähigt, ihre Erwartungen an ihren künftigen Beruf vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und theologischer Fragen kritisch zu reflektieren und gegebenenfalls zu korrigieren; - sind mit der Bibel als „Bibliothek“ vertraut und lernen, bestimmte und theologische und historische Themen bestimmten Texten und theologischen Strömungen zuzuordnen.				
5	Inhalte - Zentrale Themen der Theologie: Rechtfertigung und Erlösung, Treue und Gerechtigkeit Gottes, Trinität und Christologie, christliches Handeln in Bibel und Geschichte des Christentums - Phänomene und Praktiken christlichen Lebens: Inkulturationen des Christentums am Beispiel von Praktiken, Phänomenen und gesellschaftlichen Institutionen und konfessionellen Traditionen, Kunst und Musik - Religion als Berufsfeld: Kirche und Religion in der Gesellschaft des 21. Jahrhunderts - Bibelkunde: Inhalt und Aufbau der wichtigsten Bücher der Bibel				

6	Verwendbarkeit des Moduls BA-Studiengang aller Lehrämter
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine
8	Prüfungsformen Klausur
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulprüfung
10	Stellenwert der Note in der Endnote 7/40 (GS), 7/65 (HS), 7/65 (RS)
11	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
12	Modulbeauftragte: Prof. Dr. Bauks Lehrende: alle hauptamtlich lehrenden Dozenten des Instituts, Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.

Einführung in die Theologie der Religion und in die Religionswissenschaft					
	Kennnummer: M 2	work load 270 h	Kreditpunkte 9 CP	Studiensemester 2.-6. Sem.	Dauer 2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen M 2.1.: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theologie der Religion M 2.2: Seminar (Pflicht): Religionstheologische und -historische Themen im Kontext der theologischen Fächer M 2.3: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Weltreligionen		Kontaktzeit 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h	Selbststudium 70 h 70 h 70 h	Kreditpunkte 3 3 3
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar				
3	Gruppengröße Vorlesung: 100 TN Seminar: max. 30 TN				
4	Qualifikationsziele, Kompetenzen Die Studierenden - verfügen über methodisch und hermeneutisch geübte Grundkenntnisse über das Spannungsfeld: Religion – christlicher Glaube – heutige Rede von Gott und können Fragen der Wahrnehmung Gottes orten, reflektieren und beurteilen; - können Grundkenntnisse über das Christentum als Religion beziehen auf Grundkenntnisse über andere Religionen, insbesondere auf das Judentum und den Islam; - erhalten eine methodische Einführung in historische und aktuelle Konzepte (z. B. anthropologische, theologische, psychologische, hermeneutische und phänomenologische) von Religion im Rahmen evangelischer Theologie; - erhalten einen exemplarischen Überblick über religiöse Gegenwartsstrukturen und Weltreligionen, vor allem in ihrer gegenwärtigen Wirkung (unter besonderer Berücksichtigung des Judentums und des Islams) und können die Kenntnis des Christentums auf die Wahrnehmung und Kenntnis anderer Religionen beziehen; - können fundamentale theologische, ethische und religionshermeneutische Fragen disziplinübergreifend eigenständig bearbeiten und theologische Verknüpfungen leisten; - können unterrichtsrelevante Themen der Theologie und Theorie der Religion pädagogisch reflektieren und fachdidaktisch erarbeiten.				
5	Inhalte - Theologie der Religion - Überblick Weltreligionen und religiöse Gegenwartskulturen - Religionstheologische Themen im Kontext der theologischen Fächer: Gott, Wahrheit und Dialektik von Eigenem und Fremdem, Koexistenz der Religionen – Berührungspunkte und Konflikte mit				

	dem Christentum, Heilige Schriften und ihre Auslegung in Judentum, Christentum und Islam - Religionstheologische und –theoretische Themen im Religionsunterricht
6	Verwendbarkeit des Moduls BA-Studiengang aller Lehrämter
7	Teilnahmevoraussetzungen Bestandene Modulprüfung M 1
8	Prüfungsformen Mündliche Prüfung
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulprüfung
10	Stellenwert der Note in der Endnote 9/40 (GS), 9/65 (HS), 9/65 (RS)
11	Häufigkeit des Angebots Mindestens jedes zweite Semester
12	Modulbeauftragte(r): N.N. (Prof. Systematische Theologie) Lehrende: alle hauptamtlich lehrenden Dozenten des Instituts, Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.

Einführung in die Biblische Theologie					
	Kennnummer: M 3	work load 270 h	Kreditpunkte 9 CP	Studiensemester 2.-6. Sem.	Dauer 2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen M 3.1: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Einführung in das Alte oder Neue Testament M 3.2: Seminar (Pflicht): Bibel im Kontext der theologischen Fächer (exegetische Methoden und biblische Sprachwelt) M 3.3: Seminar (Pflicht): Bibel im Religionsunterricht		Kontaktzeit 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h	Selbststudium 70 h 70 h 70 h	Kreditpunkte 3 3 3
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar				
3	Gruppengröße Vorlesung: 100 TN Seminar: max. 30 TN				
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden - haben einen Überblick über die biblische Literatur, ihre Einleitungsfragen und theologische Grundfragen und lernen, diese aufeinander zu beziehen und im Ansatz zu reflektieren; - können theologische Inhalte der Bibel auf die historische Situation ihrer Entstehung beziehen und so den Zusammenhang von Geschichte und Theologiebildung reflektieren; - können biblische Texte mit den Mitteln der historisch-kritischen Methode eigenständig auslegen und die Methoden kritisch reflektieren; - können Disziplin übergreifende Themen eigenständig bearbeiten und so theologische Verknüpfungen leisten.				
5	Inhalte - Einführung in das Alte oder Neue Testament: Historische und theologische Perspektiven (im Überblick oder exemplarisch) - Geschichte Israels und des Urchristentums: Biblische Lebenswelten - Exegetische Methoden des Alten oder Neuen Testaments: Historisch-kritische Methode in Reflektion und Anwendung auf alt- oder neutestamentliche Texte - Die Bibel im Kontext der theologischen Fächer: Bibel in christlicher und jüdischer Auslegung; Bibel und christliche Ethik; Bibel und Christologie, Gottesbild, Eschatologie; Bibel und altkirchliche Symbole; Bibel und reformatorisches Schriftprinzip; historische Kritik und ihre Folgen - Biblische Texte im Religionsunterricht: Die Bibel in fachdidaktischer Perspektive				
6	Verwendbarkeit des Moduls BA-Studiengang aller Lehrämter				
7	Teilnahmevoraussetzungen				

	Bestandene Modulprüfung M 1
8	Prüfungsformen Mündliche Prüfung
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulprüfung
10	Stellenwert der Note in der Endnote 9/40 (GS), 9/65 (HS), 9/65 (RS)
11	Häufigkeit des Angebots Mindestens jedes zweite Semester
12	Modulbeauftragte: Prof. Dr. Bauks Lehrende: Prof. Dr. Bauks, Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.

Einführung in die Kirchengeschichte					
	Kennnummer: M 4	work load 270 h	Kreditpunkte 9 CP	Studiensemester 2.-6. Sem.	Dauer 2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen M 4.1: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Überblick über die Kirchengeschichte M 4.2: Seminar (Pflicht): Kirchengeschichtliche Themen im Kontext der theologischen Fächer (exegetische Methoden und biblische Sprachwelt) M 4.3: Seminar (Pflicht): Kirchengeschichtliche Themen im Religionsunterricht		Kontaktzeit 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h	Selbststudium 70 h 70 h 70 h	Kreditpunkte 3 3 3
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar				
3	Gruppengröße Vorlesung: 100 TN Seminar: max. 30 TN				
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden - haben einen Überblick über die Geschichte des Christentums und können gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Genese hin reflektieren; - können kirchengeschichtliche Problemzusammenhänge im Kontext der theologischen Fächer und fachdidaktisch reflektieren; - haben das Basiswissen über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. über einen Epochen übergreifenden Ereigniszusammenhang; - verfügen über einen methodischen Zugang zu historischen Quellentexten und vertiefen gleichzeitig exemplarisch ihr kirchengeschichtliches Basiswissen; - lernen Disziplin übergreifende Themen eigenständig zu bearbeiten und so theologische Verknüpfungen zu leisten; - können unterrichtsrelevante Themen der Kirchengeschichte eigenständig pädagogisch reflektieren und fachdidaktisch erarbeiten.				
5	Inhalte - Überblick über die Kirchengeschichte: Wichtige Epochen der Kirchengeschichte im Überblick (Alte Kirche bis Reformation oder Reformation bis Moderne) - Lektüre von Quellentexten zu einer kirchengeschichtlichen Epoche: Wichtige Quellentexte zu ausgewählten Epochen der Kirchengeschichte und deren methodischen Erschließung - Kirchengeschichtliche Themen im Kontext der theologischen Fächer: Koexistenz der Konfessionen; Berührungspunkte und Konflikte des Christentums mit anderen Religionen; altkirchliche Symbole und die Bibel; Bibel und reformatorisches Schriftprinzip; historische Kritik und ihre Folgen; Dogmengeschichte der Alten Kirche; theologische Entscheidungen der Reformation; refor-				

	matorische Ethik; gesellschaftstheoretische Grundlagen der Ethik - Kirchengeschichtliche Themen im Religionsunterricht
6	Verwendbarkeit des Moduls BA-Studiengang aller Lehrämter
7	Teilnahmevoraussetzungen Bestandene Modulprüfung M 1
8	Prüfungsformen Mündliche Prüfung
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulprüfung
10	Stellenwert der Note in der Endnote 9/40 (GS), 9/65 (HS), 9/65 (RS)
11	Häufigkeit des Angebots Mindestens jedes zweite Semester
12	Modulbeauftragter: Dr. habil. Schneider Lehrende: Dr. habil. Schneider, Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.

Einführung in die theologische Ethik					
	Kennnummer: M 5	work load 180 h	Kreditpunkte 6 CP	Studiensemester 2.-6. Sem.	Dauer 2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen M 5.1.: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Einführung in die Ethik M 5.2: Seminar (Pflicht): Ethische Themen im Religionsunterricht		Kontaktzeit 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h	Selbststudium 70 h 70 h	Kreditpunkte 3 3
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar				
3	Gruppengröße Vorlesung: 100 TN Seminar: max. 30 TN				
4	Qualifikationsziele, Kompetenzen Die Studierenden - haben methodisch und hermeneutisch geübte Grundkenntnisse über evangelische Traditionen der Ethik, können Argumentationstypen unterscheiden und exemplarische ethische Themen und Texte erschließen; - haben Grundkenntnisse über Lebensformen des Glaubens (Ethos) und über deren ethische Begründungsformen (Ethik) in Form von Gütern/Werten, Tugenden/Motiven, Normen/Geboten; - kennen elementare historisch-gesellschaftliche Wandlungen von Ethos und Ethik; - erkennen Grundtypen nicht-religiöser bzw. fremd-religiöser Ethiken und können sich mit ihnen argumentativ auseinandersetzen; - können fundamentale ethische Fragen disziplinübergreifend eigenständig bearbeiten und theologische Verknüpfungen leisten und unterrichtsrelevante Themen der Ethik pädagogisch reflektieren und fachdidaktisch erarbeiten.				
5	Inhalte - Ethische Urteilsbildung an exemplarischen Themen und Texten: Exemplarische Themen evangelischer Ethik (z. B. Freiheit, Gerechtigkeit und Recht, Fragen technologischen Fortschritts und der Schöpfungswahrnehmung, Frieden) in Verbindung mit exemplarischer Kenntnis ihrer Tradition - Einführung in Traditionen und Typen christlicher und nicht-christlicher Ethik: Traditionen und Typen evangelischer und anderer christlicher Ethik in Auseinandersetzung mit nicht-religiösen Ethiken bzw. mit Ethiken anderer religiöser Traditionen - Ethische Themen im Kontext der theologischen Fächer: Biblische, reformatorische und gesellschaftstheoretische Grundlagen und Wandlungen der Ethik; Anthropologische Voraussetzung der Ethik, Ethik der Weltreligionen; Wechselbeziehung theologischer und philosophischer Ethik - Ethische Themen im Religionsunterricht				

6	Verwendbarkeit des Moduls BA-Studiengang aller Lehrämter
7	Teilnahmevoraussetzungen Bestandene Modulprüfung M 1
8	Prüfungsformen Klausur
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulprüfung
10	Stellenwert der Note in der Endnote 6/40 (GS), 6/65 (HS), 6/65 (RS)
11	Häufigkeit des Angebots Mindestens jedes zweite Semester
12	Modulbeauftragte(r): N.N. (Prof. Systematische Theologie) Lehrende: N.N. (Prof. Systematische Theologie), Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.

Biblische Theologie: Vertiefung					
	Kennnummer: M 6	work load 360 h	Kreditpunkte 12 CP	Studiensemester 4.-6. Sem.	Dauer 2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	M 6.1: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theologisch-exegetisches Thema des Alten Testaments		2 SWS / 20 h	70 h	3
	M 6.2: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theologisch-exegetisches Thema des Neuen Testaments		2 SWS / 20 h	70 h	3
	M 6.3: Seminar (Pflicht): Hermeneutik der Bibel		2 SWS / 20 h	70 h	3
	M 6.4: Seminar (Pflicht): Bibel im Re- ligionsunterricht		2 SWS / 20 h	70 h	3
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar				
3	Gruppengröße Vorlesung: 100 TN Seminar: max. 30 TN				
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden - können biblische Texte mit den Mitteln der historisch-kritischen Methode eigenständig auslegen und die Methoden kritisch reflektieren; - verfügen, bezogen auf theologische Themen des Alten Testaments, über ein vertieftes Methodenwissen und können sich gleichzeitig einen Problemhorizont im Blick auf gesamtbiblische Zusammenhänge erschließen; - verfügen, bezogen auf theologische Themen des Neuen Testaments, über ein vertieftes Methodenwissen und können sich gleichzeitig einen Problemhorizont im Blick auf gesamtbiblische Zusammenhänge erschließen; - können ihr Schriftverständnis in Auseinandersetzung mit hermeneutischen Entwürfen klären; - können verschiedene Zugänge zur Bibel gegeneinander abwägen und die Wahrheitsfrage diskutieren; - können unterrichtsrelevante Texte der Bibel eigenständig pädagogisch reflektieren und fachdidaktisch erarbeiten.				
5	Inhalte - Exegetische Methoden des Neuen Testaments: Historisch-kritische Methode in Reflexion und Anwendung auf neutestamentliche Texte - Theologisch-exegetisches Thema des Alten Testaments: Unterrichtsrelevante Themenstellung des Alten Testaments wie Schöpfung, Tora, Psalmen, Prophetie, Weisheit,				

	<p>Geschichte Israels</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theologisch-exegetisches Thema des Neuen Testaments: Unterrichtsrelevante Themenstellungen des Neuen Testaments wie Leben Jesu, Paulus, Christologie, Soteriologie, Eschatologie - Hermeneutik der Bibel: bibelhermeneutische Fragestellungen wie Schriftverständnis, Inspirationslehre, Methodologie, Verbindlichkeitsanspruch, Wahrheitsbegriff, Kanonfrage - Biblische Texte im Religionsunterricht: Die Bibel in fachdidaktischer Perspektive
6	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>BA-Studiengang aller Lehrämter</p>
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Bestandene Modulprüfung M 1 und M 3</p>
8	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur</p>
9	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
10	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>12/40 (GS), 12/65 (HS), 12/65 (RS)</p>
11	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Mindestens jedes zweite Semester</p>
12	<p>Modulbeauftragte: Prof. Dr. Bauks</p> <p>Lehrende: Prof. Dr. Bauks, Lehrbeauftragte</p>
13	<p>Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.</p>

Theologische Anthropologie und Bildungstheorie					
	Kennnummer: M 7	work load 390 h	Kreditpunkte 13 CP	Studiensemester 4.-6. Sem.	Dauer 2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen M 7.1.: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Grundfragen religiöser Bildung M 7.2: Vorlesung/Seminar (Pflicht): Theo- logische Anthropologie M 7.3: Seminar (Pflicht): Didaktische Grundlegung M 7.4: Seminar (Pflicht): Anthropologische Einzelthemen		Kontaktzeit 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h 2 SWS / 20 h	Selbststudium 100 h 70 h 70 h 70 h	Kreditpunkte 4 3 3 3
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar				
3	Gruppengröße Vorlesung: 100 TN Seminar: max. 30 TN				
4	Qualifikationsziele, Kompetenzen Die Studierenden - haben historische Grundkenntnisse religiöser Sozialisation und Erziehung und können religiöse Bildungssituationen sachgerecht erkennen sowie methodisch reflektiert auf dem Hintergrund bestehender religionspädagogischer Konzepte Handlungsoptionen aufzeigen; - können den Ort des Religionsunterrichts juristisch und soziokulturell bestimmen; - erwerben methodisch reflektierte und exemplarisch-thematische Grundkenntnisse über die evangelische Wahrnehmung des Menschen und können sie an Schnittstellen von Religion und wissenschaftlich-technischer Kultur reflektiert vertreten; - besitzen anthropologische Grundkenntnisse, können religiöse Symbolisations-, Moral- und Identitätsbildungen der Schüler sowie deren Krisen theologisch-anthropologisch reflektieren und ein anthropologisch und humanwissenschaftlich reflektiertes Bildungsverständnis im bildungswissenschaftlichen Diskurs vertreten; - können methodisch reflektiert eine didaktische Perspektive einnehmen, die didaktische Frage zu der theologischen Frage ins Verhältnis setzen und Einheiten entwerfen, in denen dezidiert christliche Religion evangelisch unterrichtet wird.				
5	Inhalte - Einführung in die Religionspädagogik: Geschichte religiöser Erziehung und Sozialisation; Grundfragen religiöser Bildung; Konzepte der Religionspädagogik; Religionsunterricht an der Schule - Theologische Anthropologie: Gottebenbildlichkeit, Würde und Person; Rechtfertigung und Bildung des Menschen; Gewissen und humanwissenschaftliche Theorien der Identitätsbildung, So-				

	<p>zialität und Kulturalität; Arbeit und Eigentum; Fehlbarkeit und Bedürftigkeit des Menschen</p> <p>- Didaktische Grundlegung: Didaktische Grundfragen und Konzeptionen, Geschichte der Schule</p> <p>- Anthropologische Einzelthemen: Freiheit und Personwürde; Theorie des Bösen und der Sünde; Kultur und Institutionen; Liebe und Partnerschaft, Sexualität, Krankheit, Behinderung, Gesundheit; Leiden und Glück; Lebensphasen; Riten</p>
6	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>BA-Studiengang aller Lehrämter</p>
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Bestandene Modulprüfung M 1 und M 2</p>
8	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur</p>
9	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
10	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>12/40 (GS), 13/65 (HS), 13/65 (RS)</p>
11	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Mindestens jedes zweite Semester</p>
12	<p>Modulbeauftragte(r): N.N. (Prof. Systematische Theologie)</p> <p>Lehrende: alle hauptamtlich lehrenden Dozenten des Instituts, Lehrbeauftragte</p>
13	<p>Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.</p>

2.3 MA-Studiengang

Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik					
	Kennnummer:	work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer
	M 8	300 h (HS) bzw. 450 h (RS)	10 CP (HS) bzw. 15 CP (RS)	7.-8. Sem.	2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	M 8.1: Seminar (Wahlpflicht bzw. Pflicht): Vertiefung Bibelwissenschaft		2 SWS / 20 h	100 h (HS) bzw. 70 h (RS)	4 (HS) bzw. 3 (RS)
	M 8.2: Seminar (Wahlpflicht bzw. Pflicht): Vertiefung Glaubenslehre / Ethik		2 SWS / 20 h	100 h (HS) bzw. 70 h (RS)	4 (HS) bzw. 3 (RS)
	M 8.3: Seminar (Wahlpflicht bzw. Pflicht): Vertiefung Kirchengeschichte		2 SWS / 20 h	100 h (HS) bzw. 70 h (RS)	4 (HS) bzw. 3 (RS)
	M 8.4: Seminar (Pflicht): Bibeldidaktik		2 SWS / 20 h	70 h	3
	M 8.5: Seminar (Pflicht): Fachdidaktik und Religionspädagogik		2 SWS / 20 h	70 h	3
2	Lehrformen Seminar				
3	Gruppengröße Seminar: max. 30 TN				
4	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden - verfügen über einen fachwissenschaftlichen vertieften Einblick in dem ausgewählten fachwissenschaftlichen Bereich; - verfügen über eine methodisch geübte Praxis im didaktischen Umgang mit biblischen Texten; - können religionspädagogische Konzepte beurteilen, für den Unterricht auswählen und begründet didaktische Entscheidungen treffen.				
5	Inhalte - Vertiefung eines fachwissenschaftlichen Bereichs - Bibeldidaktik: Bibel im Unterricht; einzelne Textkomplexe - Fachdidaktik und Religionspädagogik: Didaktische Grundfragen; didaktische Entwürfe; religionspädagogische Konzepte; Religion und Bildung; Religion im Unterricht - Fachspezifische Aspekte der Mediendidaktik				
6	Verwendbarkeit des Moduls MA-Studiengang HS und RS				
7	Teilnahmevoraussetzungen Bestandene BA-Prüfung				
8	Prüfungsformen Mündliche Prüfung				

9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulprüfung
10	Stellenwert der Note in der Endnote 10/10 (HS), 15/15 (RS)
11	Häufigkeit des Angebots Mindestens jedes zweite Semester
12	Modulbeauftragter: Dr. habil. Schneider Lehrende: alle hauptamtlich Lehrenden, Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls vorgeschrieben.

3. Exemplarische Studienverlaufspläne

3.1 Lehramt an Grundschulen

Sem.	Modul bzw. Veranstaltung	Summe je Semester	
		SWS	CP
1.	M 1.1 + M 1.2	4	7
2.	M 2.1 + M 2.2	4	6
3.	M 2.3 + M 3.1 + M 3.2	6	9
4.	M 3.3 + M 4.1 + M 4.2	6	9
5.	M 4.3 + M 5.1	4	6
6.	M 5.2	2	3
	Summe BA	26	40

3.2 Lehramt an Hauptschulen

Sem.	Modul bzw. Veranstaltung	Summe je Semester	
		SWS	CP
1.	M 1.1 + M 1.2	4	7
2.	M 2.1 + M 2.2 + M 3.1	6	9
3.	M 2.3 + M 3.2 + M 3.3	6	9
4.	M 4.1 + M 4.2 + M 4.3 + M 5.1	8	12
5.	M 5.2 + M 6.1 + M. 6.2 + M 7.1	8	13
6.	M 6.3 + M 6.4 + M 7.2 + M 7.3 + M 7.4	8	15
	Summe BA	40	65
7.	M 8.1 oder M 8.2 oder M 8.3	2	4
8.	M 8.4 + M 8.5	4	6
	Summe MA	6	10

3.3 Lehramt an Realschulen

Sem.	Modul bzw. Veranstaltung	Summe je Semester	
		SWS	CP
1.	M 1.1 + M 1.2	4	7
2.	M 2.1 + M 2.2 + M 3.1	6	9
3.	M 2.3 + M 3.2 + M 3.3	6	9
4.	M 4.1 + M 4.2 + M 4.3 + M 5.1	8	12
5.	M 5.2 + M 6.1 + M. 6.2 + M 7.1	8	13
6.	M 6.3 + M 6.4 + M 7.2 + M 7.3 + M 7.4	8	15
	Summe BA	40	65
7.	M 8.1 + M 8.2 + M 8.3	6	9
8.	M 8.4 + M 8.5	4	6
	Summe MA	10	15